



Pfarrerrat St. Marien

Protokoll vom 08.05.2023

Gremium:	Pfarrerrat
Termin:	08.05.2023 19:34-21:49 Uhr, Pfarrheim Herongen
Sitzungsleitung:	Hildegard Heußen
Teilnehmer:	Pastor Stücker, Bruno Bloemen, Pater Johny Abraham, Anja Reiners (digital zugeschaltet), Hildegard Heußen, Elisabeth Schmitz, Claudia Turinsky, Kirsten Bouten
Entschuldigt:	Claudia Mauermann

TOP	Aufgaben
<p>TOP 1: Begrüßung/Impuls</p> <p>Frau Heußen begrüßt die Anwesenden und erläutert, dass Frau Mauermann entschuldigt ist und nicht teilnehmen wird. Der Impuls/das Gebet zu Beginn kann entfallen, da im Vorhinein eine Maiandacht stattgefunden hat. Frau Heußen eröffnet die Sitzung damit, ob die Tagesordnung genehmigt werden kann bzw. noch Themen hinzu kommen.</p> <p>Pastor Stücker bringt noch zwei weitere Themen ein:</p> <p>a) Beerdigungssituation/ Beerdigungsliturgie in Wachtendonk – Beschlussfassung/Stellungnahme/ eine Option hier äußern, wie wir uns dazu positionieren unter Termine/Gottesdienste/ unter Punkt 11.</p> <p>b) Besprechung der Gottesdiensttermine zum Burgfest</p>	
<p>TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 27.02.2023</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anmerkung von Pastor Stücker zu Top 5: im Hinblick auf den Rückblick des Weihbischofs und den zum Teil heftigen Äußerungen gegenüber Pastor Stücker, ob er sich vorstellen kann ein weiteres Gespräch hierzu zu führen. Pastor Stücker hat daran derzeit kein Interesse. - Frau Heußen hat eine Anmerkung zu Top 2: die Ostereisuche/ Kaffee unterm Turm wurde vom Pfarrerrat organisiert. - Frau Heußen merkt ferner zu Top 7 an: an Christi Himmelfahrt hat die Vorabendmesse am 17.05. in Haus Langenfeld stattgefunden. - Das Protokoll wird mit den Änderungen genehmigt: 5 Stimmen dafür; 1 Enthaltung (Frau Schmitz nimmt nicht an der Abstimmung teil). 	
<p>TOP 3: Anfragen aus der Gemeinde/Briefkästen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es gibt keine Anfragen aus den Briefkästen. • Auch sind derzeit keine Anfragen aus der Gemeinde an den Pfarrerrat gerichtet worden. 	
<p>TOP 4: Bericht aus dem Kirchenvorstand/ dem Großen Dienstgespräch</p>	



Pfarrirat St. Marien

a) Alte Kirche Herongen

Frau Schmitz führt aus, dass der Verein vor 14 Tagen gegründet worden ist. Der Verein muss beim Finanzamt eingetragen werden. Ein Vorvertrag beim Notar ist erstellt worden. Im Kirchenvorstand haben sie einen Kooperationsvertrag abgestimmt, dem sie zusammen mit der Zentralrendantur eine Woche zuvor zugestimmt haben. Es ist eine komplette Inventurliste mit dem Notarvertrag beschlossen worden

Weiterhin ist eine Kommission gegründet worden: Diese hat die Aufgabe, den Beschluss zur Veräußerung der Kirche vorzubereiten. Der Beschluss muss in der nächsten Sitzung des Kirchenvorstandes formal gefasst werden.

Bruno Bloemen erwähnt, dass es einen Bericht in der Rheinischen Post vom 08.05.2023 gegeben hat mit einer unglücklichen Formulierung „Gemeinde will die Kirche loswerden“. Frau Schmitz erläuterte, dass mitgeteilt werden sollte, dass die Kirche vom Bistum aus nicht weiter unterstützt werde und deswegen nach anderen Trägerschaften gesucht werde.

Pastor Stücker erläutert, dass der Artikel inhaltlich und theologisch nicht korrekt wiedergegeben ist. Die Kirche bleibt in der Pfarrgemeinde, es ist eine andere Rechtsform, eine andere Organisation, aber mit der gewählten Formulierung im Artikel wird eine negative Sichtweise auf die Amtskirche dargestellt.

Frau Heußen ist der Satz ebenfalls aufgestoßen und stellt sich die Frage, ob man darauf reagieren muss und das richtig stellen muss. Pastor Stücker spricht sich dafür aus, dass wir alle intern in der Pfarrgemeinde die richtige Information weitergeben. Frau Schmitz erkundigt sich, wer der Autor des Artikels ist. Bruno Bloemen schlägt vor, dass dazu ein Leserbrief in der RP formuliert wird.

b) Pfarrheim Wachtendonk

Pastor Stücker berichtet, dass sich die Umbaumaßnahmen in der Endphase befinden. Es ist ein Nutzungsvertrag aufgesetzt worden, welcher als zusätzliche Klausel enthält, dass der Bürgersaal kostenfrei für ein Jahr genutzt werden kann. Nach dem Jahr wird das Pfarrheim veräußert werden.

c) Großes Dienstgespräch:

Pastor Stücker berichtet von der Planung der Fronleichnamsprozessionen: diese werden um 09:00 und 11:00 Uhr zeitlich versetzt stattfinden. Weitere Themen waren Urlaubszeiten der Küsterdienste, die Anmeldesituation des Ehrenamtsfestes, der Rückblick auf die Erstkommunion sowie die Planung des diesjährigen Dienstausfluges im Juni. Zur Vorbereitung der Erstkommunion im nächsten Jahr wünscht sich



Pfarrreirat St. Marien

<p>Pastor Stücker, dass vor den Sommerferien ein erstes Treffen mit den Eltern stattfindet.</p>	
<p>TOP 5: Stand der Vorbereitung der Gemeindeversammlung bzw. des „Ehrenamtstages“</p> <p>Über die direkte Ansprache von Ehrenamtlichen sind noch einige Anmeldungen hinzugekommen. Pastor Stücker führt aus, dass Getränke und Essen bestellt sind. Pastor Stücker spricht mit dem Holleshof noch letzte Details ab. Pastor Stücker übernimmt die Begrüßung der Ehrenamtlichen. Die Kinder erhalten ein Bändchen zum freien Eintritt des Spielgeländes.</p>	
<p>TOP 6: Termine Kaffee unterm Turm</p> <p>Frau Heußen berichtet, dass der Kaffee unterm Turm am Ostermontag sehr gut angenommen worden ist und es eine nette Atmosphäre gewesen sei.</p> <p>Die nächsten Termine sind:</p> <ul style="list-style-type: none">- 18.06.2023: Team Kaffee unter dem Turm- 20.08.2023: Kräuterweihe – ist noch in Klärung, wer den Kaffee unterm Turm übernimmt, Frau Heußen erhält noch eine Rückmeldung von Fr. Herzog- 29.10.2023 Sobradinho	Heußen
<p>TOP 7: Öffentlichkeitsarbeit /Werbung für ehrenamtliches Engagement/ Mitarbeit im Pfarrreirat</p> <p>Der Top ist bisher mehrfach verschoben worden aus Zeitgründen, ist aber ein wichtiges Thema, da der Pfarrreirat in seiner Anzahl deutlich geschrumpft ist. Von ursprünglich 8 Mitgliedern sind es derzeit nur noch 5 Mitglieder. In der Gemeinde in den verschiedenen Gruppierungen ist das Erleben, dass Menschen durchaus bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren. Der Gemeindeteil Wankum ist derzeit im Pfarrreirat gar nicht repräsentiert. Daher sind Möglichkeiten diskutiert worden, wie Menschen für den Pfarrreirat sowie ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde gefunden werden können sowie die Öffentlichkeitsarbeit weiter vorangetrieben werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none">• Öffentlichkeitsarbeit Pastor Stücker ist es wichtig, dass Infos aus der Gemeinde an die Zeitung weitergegeben werden, etwa an die Niederrhein Nachrichten, wenn in der Gemeinde etwas Neues passiert: so beispielsweise die Ankündigung für das Ehrenamtsfest oder wenn die ersten Flüchtlinge da sind. Es müsste dafür einer gefunden werden, der einen kurzen Text verfassen sowie das Bildmaterial beifügen kann. Pastor Stücker erläutert, dass die Öffentlichkeitsarbeit in Zeitungen nicht von Mitgliedern des Pfarrreirates zusätzlich übernommen werden müsste, sondern sich dafür ggf. jemand Externes findet. Frau	



Pfarrreirat St. Marien

<p>Siehe hierzu c)</p> <p>c) Stammtisch Am 26.04.2023 hat erstmalig ein gemeinsamer Stammtisch zwischen Kirchenvorstand und Pfarrreirat stattgefunden. Es waren vier Personen anwesend. Es gab einen lockeren, informellen Austausch darüber, was in der Gemeinde los ist. Vereinbart wurde, dass der Stammtisch wiederholt wird. Die Idee ist, nach den Sommerferien im August einen weiteren Stammtisch anzubieten. Der Termin wird zeitig herausgegeben und dann auch geöffnet für Personen, die ebenfalls Interesse haben, sich mit anderen über die Gemeinde auszutauschen. Informiert wird dann über die whats-app-Helfer-Gruppe, wenn diese bis dahin besteht. Pastor Stücker schlägt darüber hinaus vor, einen gemeinsamen geistlichen Tag ggf. mit anderen Gemeinden zusammen anzubieten. Gestaltet werden könnte dieser von der Äbtissin aus Mariendonk. Pastor Stücker spricht die Äbtissin an, ob sie einen solchen Tag gestalten würde und welche Termine im Winter noch frei sind.</p> <p>d) Sitzungstermine 2. Halbjahr 2023 Am 25./26.08.2023 findet die Dekanatsklausurtagung statt. Frau HeuBen nimmt daran teil. Termine 2. Halbjahr: - Montag, 28.08.2023 19:30 Uhr Pfarrhaus Wachtendonk - Montag, 16.10.2023 19:30 Uhr Pfarrhaus Herongen - Montag, 27.11.2023 19:30 Uhr Pfarrhaus Wachtendonk</p>	<p>Pastor Stücker</p> <p>Schmitz</p>
<p>TOP 11: Termine/ Feste/ Gottesdienste</p> <p>a) Pfingsten, Christi Himmelfahrt, Fronleichnam Fronleichnam und Christi Himmelfahrt sind schon besprochen, an Fronleichnam findet an der Burg eine heilige Messe um 11:00 Uhr statt. Pfingsten: 11:00 Uhr Pfingstmontag in St. Michael in der Kirche, ökumenischer Gottesdienst 29.05.2023</p> <p>b) Wallfahrt der Gemeinde nach Kevelaer Termin für die Wallfahrt 17.09.2023 Die Vorbereitungen dafür sind ähnlich wie im letzten Jahr. Es wird wieder eine Pause geben im Hotel Kloostergarten. Frau Turinsky klärt mit dem Hotel ab, wo und wie der Kaffee ausgegeben werden kann.</p> <p>c) 24.06.2023 Lit: nature über „Kirche und Leben de“/ vorbereitet von der Gruppe Pur</p>	<p>Turinsky</p>



Pfarrirat St. Marien

<p>Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr als Picknick-Veranstaltung an der Burgruine. Bei schlechtem Wetter wird es eine Alternative geben. Es kommt ein Kabarettist und ein Sänger. Es wird ein interkultureller Abend sein. Der Abend ist kostenlos.</p> <p>Burgfest: 06.08.2023 Der Pfarrirat bespricht die Anfrage der Landjugend, ob beim Burgfest am 06.08.2023 um 13:00 Uhr die heilige Messe sein könnte. Der Pfarrirat stimmt einstimmig dafür, die heilige Messe am 06.08.2023 von 11 Uhr auf 12:00 Uhr zu verlegen.</p> <p>Friedhofsthematik: Pastor Stücker führt aus, dass es in den Gemeindeteilen unterschiedliche Varianten gibt. In Herongen findet zuerst die Beerdigung statt und anschließend wird eine Messfeier gehalten. In Wachtendonk liegt eine besondere Situation vor, da die Friedhofskapelle aus den Einnahmen der Nutzung finanziert werden muss und ausschließlich durch die Nutzung finanziert werden kann. Um diesem Dilemma Rechnung zu tragen, ist der Vorschlag, ein einheitliches Verfahren zu schaffen: In Wachtendonk soll zukünftig grundsätzlich mit der Andacht in der Kapelle (Aussegnung) begonnen werden, anschließend findet die Beisetzung statt und wird es dann einen Gottesdienst in der Kirche geben. Damit hätte man dann das gleiche Verfahren wie in Herongen. Für diesen Vorschlag einer grundsätzlichen Ordnung: erst die Beisetzung, dann der Gottesdienst in der Kirche sollen bis zur nächsten Pfarriratssitzung Argumente gesammelt werden und in der Gemeinde ein Stimmungsbild dazu eingeholt werden. Am 13.06.2023 soll ein Votum dafür oder dagegen erstellt werden.</p>	
<p>TOP 12: Verschiedenes Es wurde darüber gesprochen, ob es eine Freud- und Leidkasse des Pfarrirates geben soll. Gemeinsam wurde entschieden, dass es keine separate Kasse dafür braucht und anlassbezogen gesammelt wird.</p>	
<p>Die Sitzung endete um 21:49 Uhr mit einem Gebet und Segen von Pater Johny. gez. Claudia Turinsky</p>	